

# Erfolg planen – Ästhetik garantieren

*CT-Navigationsschienen und die sichere Umsetzung in präzise Bohrschablonen mit der Planungssoftware coDiagnostiX® ist eine Grundlage der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Chirurgen, Prothetikern und Zahntechnikern in der Implantologie. Mit der im Artikel beschriebenen Methode ist es nunmehr möglich, Ober- und Unterkiefer in stabiler Zentrik in einem Datensatz dreidimensional zu erfassen.*

▶ ZTM Rainer Möll, ZT Arkadius Pudlik

## der autor:

**ZTM Rainer Möll**

Dentallabor Rainer Möll GmbH

Scholtenstr. 23

47443 Moers

E-Mail: Rainer-moell@t-online.de

Seit 1999 arbeiten wir in unserem Labor mit der Planungssoftware coDiagnostiX® der IVS Solution AG. Mit der Entwicklung des gonyX®-Transferfisches und den ref-FiX®-Platten mit den drei Referenzpins begann ein neues Zeitalter in der Umsetzung der CT-Daten in die Bohrschablonen. Durch Veröffentlichungen von Kollegen wie ZTM Wolfgang Bol-

lack, Roman Dotzauer, Thomas Müller, Rainer Struck, Rainer Schulz und Heiner Kruse haben wir viele Ideen und Anregungen für die Navigationsschienen übernommen.

Ein großer Schritt für unser Labor war die Mitgliedschaft und Zertifizierung durch die ProLab® Akademie zum Fachlabor für Implantatprothetik.



Abb. 1: Okklusal angebrachte ref-FiX®-Platten.



Abb. 2: ref-FiX®-Platte mit ausgeschnittenem Zahnkranz.



Abb. 3: CT-Schablonen mit im Unterkiefer lingual und im Oberkiefer bukkal angebrachten Titanpins.



Abb. 4: CT-Schablonen in Zentrik.

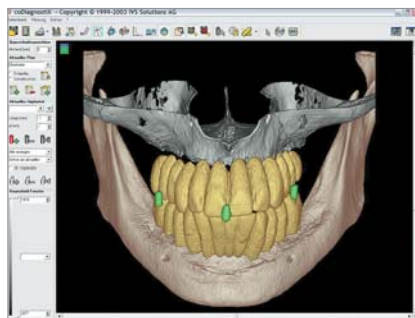


Abb. 5: Nur ein Datensatz für die Planung im Ober- und Unterkiefer.



Abb. 6: CT-Schablone auf teilbezahntem Oberkiefer.